

He! Norderney Kurier

IMMER FREITAGS KOSTENLOS AN ALLE HAUSHALTUNGEN

WOCHENZEITUNG FÜR DIE INSEL NORDERNEY

10. Jahrgang / Nummer 34

Freitag, 24. August 2018

Den neuesten
He! Norderney Kurier
online immer dabei haben



Ostfriesischer Kurier

HEUTE:

„Gartenstadt“
Beschluss zur Auslegung
des Bebauungsplans.

MORGEN:

ENNOS INSEL-GELÄSTER

Enno will die Rentenbank in die Fußgängerzone stellen und mit Trillerpfeifen verteilen.



Tag der offenen Tür
Feuerwehrfest

Seit 2015 mussten die Norderneyer auf die Feuerwehrhamburger verzichten, doch in diesem Jahr werden sie entschädigt: Beim Tag der offenen Tür der Freiwilligen Feuerwehr Norderney am Samstag, 25. August, wird es sie wieder geben. Außerdem präsentiert sich die Norderneyer Wehr mit vielen Aktionen rund um das Feuerwehrhaus und bietet Einblicke in die Arbeit. Durch die An- und Umbauarbeiten am Feuerwehrhaus konnte seit zwei Jahren kein „Tag der offenen Tür“ mehr stattfinden. Die Veranstaltung beginnt um 14 Uhr am Feuerwehrhaus am Wasserturm.



Erfolge für Triathleten

Jörg Kampfer, Thorsten Trebsdorf und Maren Hock (Foto von links) sowie Katrin Solaro und Gabi Heckelmann beim Wettkampf in Wilhelmshaven.

→ 2

Service, Tipps und Termine

→ 4 und 5

Serie: Inselfspitznamen

→ 7

Große Lösung sinnvoll

Diskussionen über Fußgängerzonen-Test

Der „Arbeitskreis Verkehr“ der Stadt wird sich mit den Ergebnissen der Probephase befassen.

Unterschiedlich ist die Einschätzung über die zweimonatige Fußgängerzonen-Regelung in der Jann-Berghaus-Straße. Ordnungsamtsleiter Jürgen Visser gab bei der Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Verkehr am Mittwoch einen Sachstandsbericht ab. In der Tendenz sei der Versuch negativ beurteilt worden, allerdings hätten von 35 angeschriebenen Anliegern nur elf einen Fragebogen der Stadt ausgefüllt. Kritisiert werde die Beschilderung, die aber vor allem wegen des Provisoriums nicht eindeutig sei. Gewerbetreibende hätten eine schlechtere Anlieferungssituation beklagt. Aber es gab auch lobende Stimmen: Einige hätten die Straße als ruhiger und entspannter empfunden, so Visser. Positiv habe sich eine Rollstuhlfahrerin geäußert. Ein wenig Verbesserung

habe das Verschieben der Barken und Schilder von der Kampstraße an die Poststraße gebracht. Probleme bereite aber die Schmiedestraße.

Grundsätzlich habe sich gezeigt, dass den Norderneyern das „Zeichen 205“, also das runde Verbotsschild mit dem roten Kreis, „relativ unbekannt“ sei, so Visser: Manche Radfahrer würden das Verbot einfach ignorieren.

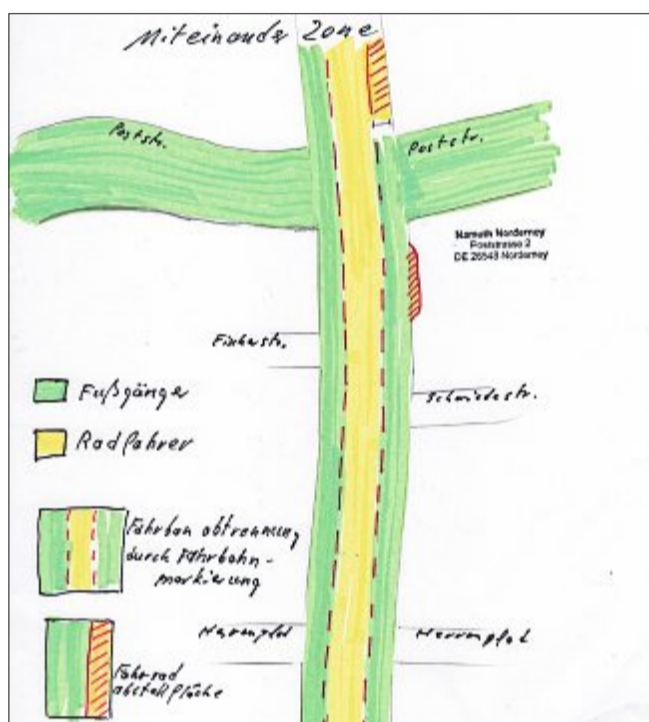
Die Ergebnisse der Testphase sollen im „Arbeitskreis Verkehr“ diskutiert werden. Ausschussvorsitzender Jens Podedin (FDP) sagte, dass insgesamt die Insel-Verkehrsregelung mit vier verschiedenen Fußgängerzonen-Arten ein Problem sei. Dies griff Bürgermeister Frank Ulrichs auf: „Mir fehlt ein Gesamtkonzept für die Insel.“ Statt an kleinen Punkten zu arbeiten, müsse es eine „große, ganze Lösung“ geben. Einig sei man sich, dass es eine Verkehrsberuhigung der Innenstadt geben müsse, ergänzte Anke Dröst (Grüne).

Bei einer Umfrage unter

Anliegern der Straße sagte Jörn Namuth, dass er die Idee grundsätzlich gut finde, sich aber eine „Miteinander-Zone“ wünschete. Miteinander könnten Fußgänger und Radfahrer die Straße nutzen, ohne sich in die Quere zu kommen. Mit farblichen Markierungen könnten Fahrstreifen für Fahrräder und Wege für Fußgänger abgetrennt werden (s. Skizze). Auch eine Fahrradabstellfläche sieht die Skizze vor. So könnten Radfahrer mit einbezogen werden, statt sie auszusperrten.

Ulrich Tillmann von Norderneys Konditorei meint, dass sich die Straße für eine Fußgängerzone gut eigne. Generell fände er es besser, wenn sich die Zone von der Kampstraße bis zum Herrenpfad hinziehe. Seiner Ansicht nach sollte die Straße außerdem ab 20 Uhr wieder geöffnet sein.

Bettina Harms, Mitarbeiterin im Schuhladen Zapadoro an der Ecke zum Herrenpfad, hält nichts von der Fußgängerzone: „Das



Eine „Miteinander-Zone“ wünscht sich Jörn Namuth.

bringt gar nichts.“ Zumal nicht kontrolliert werde. Es sei unruhiger als zuvor und die Lieferanten und Handwerker hätten mehr Stress. Außerdem stünden mehr Fahrräder herum. Ute Karatassios vom Restaurant „El Greco“ wünscht sich einen späteren Start um 12 Uhr, um den Lieferanten mehr Zeit zum Anfahren zu ermöglichen. Grundsätzlich sei es ruhiger geworden, da auch weniger Lkw fahren. Doch dafür verlagere sich der Verkehr aber jetzt auf an-

dere Straßen wie die Langestraße. Francesco Maso vom „Grancafé Florian“ meint: „Es ist kein Fisch und kein Fleisch“, da die Zone zu klein sei.

„Für uns passt es“, erklärt Birgit Holtmann vom Juweliergeschäft. „Die Atmosphäre ist schöner geworden“, ergänzt Günter Holtmann. „Die Leute sind entspannter und bummeln mehr.“ Sie wünschen sich eine durchgängige Fußgängerzone von der Kampstraße bis zur Luciusstraße. vel

SOMMERFEST „UM SÜD“: SPENDEN IN HÖHE VON 7500 EURO



Stefan Zimmer, Inhaber der Bierstube „Um Süd“, bat sich am Samstag bei seinen zirka 30 Helfern bedankt, die zum Gelingen des elften Sommerfestes beigetragen haben und mehr als zehn Stunden im Einsatz waren. Das „kleine Event“ für einen sozialen Zweck mit einem zum Teil neuen Team sei harmonisch verlaufen, sagte er. Zimmer lobte außerdem die spendablen Norderneyer. Das erste Sommerfest vor elf Jahren habe einen Erlös von 1500

Euro erbracht, den damals das Norderneyer Krankenhaus erhielt. Die gleiche Summe überreichte Zimmer an den ersten Vorsitzenden des Fördervereins Krankenhauses Norderney an diesem Samstag. Und es war noch viel mehr übrig. Zimmer freute sich darüber, sechs Organisationen mit insgesamt 7500 Euro bedenken zu können. Die Boßeljugend, die Jugendfeuerwehr sowie der Heimatverein erhielten jeweils eine Spende in Höhe von

1000 Euro. Der Seniorenförderverein sowie die Gruppe „Heimathafen – Rettet die Otto Schülke“ wurden mit je 1500 Euro unterstützt. Hans-Lotbar Graw, Vorsitzender des Fördervereins Krankenhauses, unterstrich, dass das Sommerfest nicht selbstverständlich sei und große Anerkennung verdiene. Leider sei es allerdings fraglich, so Zimmer, ob im Jahr 2019 wieder ein Sommerfest bei der Pilsstube stattfinden könne. FOTO: SCHADE

Geschäftsstelle Norderney
☎ 0 49 32/99 19 68-0
Wilhelmstraße 2 · 26548 Norderney
Geöffnet: Mo. - Fr.: 9 - 16.30 Uhr

Kundenservice/Anzeigen ☎ 99 19 68-0
Redaktion ☎ 99 19 68-1
Fax ☎ 99 19 68-5
E-Mail norderney@skn.info

Hochwasser (ohne Gewähr)
Fr. 24. August: 23.43 Uhr 11.12 Uhr
Sa. 25. August: --- Uhr 11.52 Uhr
So. 26. August: 00.19 Uhr 12.27 Uhr

Mo. 27. August: 00.53 Uhr 13.01 Uhr
Di. 28. August: 01.27 Uhr 13.37 Uhr
Mi. 29. August: 02.03 Uhr 14.11 Uhr
Do. 30. August: 02.37 Uhr 14.43 Uhr

Anzeige



NORDERNEY-IMMOBILIEN

JANN ENNEN 

POSTSTRASSE 5 · 26548 NORDSEEBAD NORDERNEY
TEL. (0 49 32) 31 28 · FAX (0 49 32) 840 17 17

WWW.NORDERNEY-IMMOBILIEN.COM

FÜR VORGEMERKTE KUNDEN SUCHEN WIR DRINGEND AUF NORDERNEY...

- × Wohn- & Geschäftshäuser
- × Mehrfamilienhäuser
- × Appartementshäuser
- × Eigentumswohnungen

Gerne auch renovierungsbedürftig!



Köhn: „Ihr habt eine goldene Zukunft“

Sommerfest der Ortshandwerkerschaft bei VEN im Gewerbegebiet

Immer weniger junge Leute wählen eine Ausbildung im Handwerksbereich.

Eine andere Begrüßung als sonst hatte Ortshandwerksmeister Andreas Köhn für das Sommerfest der Ortshandwerkerschaft Norderney am Freitag gewählt. Statt zuerst die Honoratioren zu begrüßen, sprach er die Auszubildenden an, von denen nur wenige teilnahmen. Es gebe aber auch immer weniger junge Leute, die eine Ausbildung im Handwerk wählten, so Köhn. Bei rund 40 Betrieben in der Ortshandwerkerschaft und den weiteren auf der Insel gebe es nur rund zehn neue Azubis in diesem Jahr.

Die Azubis sollten daher das Sommerfest als Feier für sich verstehen und als Gelegenheit, zu sehen, wie stark die Gemeinschaft sei. Die Norderneyer Betriebe würden trotz aller Konkurrenz zusammenhalten: „Das ist echt klasse“, so Köhn. Er riet den Azubis, die Ausbildung zu genießen, sich nicht unterkriegen zu lassen und Werbung für eine Ausbildung im Handwerk zu machen. „Ihr habt eine goldene Zukunft“, sagte der Dachdeckermeister. Daher sei die Entscheidung für eine Lehre genau richtig: „Wir brauchen Nachwuchs und Fachkräfte.“ Auf der Insel werde eine „sehr innova-

tive und super Ausbildung“ geboten.

Er habe immer gern mit den Händen gearbeitet, begründete Mathias Ihmels, warum er eine Lehre bei VEN (Visser Elektrotechnik Norderney) angefangen habe. Die „frische Luft auf dem Dach und das praktische Arbeiten“ gefällt Eike Klingenberg besonders gut. Er absolviert eine Ausbildung bei Dachdecker Köhn. Kai Jungenkrüger (VEN) hat das Handwerk durch seine Familie kennengelernt. Und es gefällt ihm gut. Ebenso wie Simon Tambudzai Mutungwazi (Bauermann Sanitärinstallationen). Geehrt wurden in



Würdigung der Arbeit und der Azubis (von links): Andreas Köhn, Anke Buss, Eike Klingenberg, Kai Jungenkrüger, Bärbel Visser, Simon Tambudzai Mutungwazi und Mathias Ihmels (nicht auf dem Bild: Kai Schillert).

FOTO: LEIDIG

Abwesenheit Uhrmachermeister Peter Huber (50-jähriges Meisterjubiläum) und Wilhelm Bodenstab (40 Jahre Kfz-Meister).

Schließlich wandte sich Köhn offiziell an den Bür-

germeister, an die Ratsleute und alle Handwerker. Das jährliche Fest sei eine gute Gelegenheit für den Austausch unter Kollegen. Ausgerichtet hatten es wieder Bärbel und Bernd Visser von

VEN mit vielen Helfern – unter anderem mit Anke Buss im Gewerbegebiet. Das große, selbst zubereitete Buffet wurde passenderweise von Visser eröffnet mit nur einem Wort: „Fleisch!“

Beilagen

Eine Teilaufgabe enthält Prospekte der Firmen Inselmarkt Kruse, Edeka Norderney, Bening, Penny, Rossmann und Netto. Wir bitten um Beachtung.

Impressum

Gesamtherstellung: Ostfriesischer Kurier GmbH & Co. KG Stellmacherstraße 14, 26506 Norden.
Geschäftsführer: Christian Basse †
Redaktion: Manfred Menssen, Verena Leidig, Thomas Fastenau, Ellen Sörries
Anzeigen: Dorothea Christians, Sabrina Hamphoff, Tido Ruhr
Vertrieb: Benjamin Oldewurtel
Druck: Industriedruck Norden, GmbH & Co. KG Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.
Telefon: siehe Seite 1
Erscheinungsweise: einmal wöchentlich.
Verteilung: kostenlos an alle Haushalte und an mehr als 40 Auslegestellen
Auflage: 5800 Exemplare

Welche Kröte geht in die Kirche?

Für wissbegierige Kinder: Mit Kornrad Kornweihe durch den Nationalpark – Heute: Kreuzkröte

He liebe Kinder! Auf unserer wunderschönen Insel gibt es ja viele seltene Tierarten. Manche von ihnen wären vom Aussterben bedroht, wenn sie hier bei uns, im Nationalpark, nicht in Ruhe leben könnten. Dazu gehören neben meinen Artgenossen, den Kornweihen, auch Tiere, die mehr am Boden leben. Diese Tiere sieht man eher im Dunkeln

und man kann sie entdecken, wenn man einmal im Dunkeln den Weg zwischen dem Wasserwerk Weiße Düne und dem Leuchtturm entlangfährt. Ich spreche von den Kreuzkröten. Wenn man dort lang fährt, sollte man das auf jeden Fall vorsichtig tun, denn die Kröten sitzen schon einmal mitten auf dem Weg und laufen Gefahr, überfahren zu werden.



Die Kreuzkröte ist stark bedroht und steht auf der Roten Liste der Arten.

ARCHIVFOTO

Die Kreuzkröte liebt lockeren, sandigen Boden, den es hier auf der Insel ja

fast überall gibt. Für ihre Fortpflanzung braucht die Kreuzkröte vegetationsfreie Gewässer. Das bedeutet, dass es darin keinen übermäßigen Pflanzenbewuchs geben darf. In die Wasserlöcher, die sie findet, legt sie dann ihren Laich, aus dem nach einiger Zeit die Kaulquappen schlüpfen. Aus den Kaulquappen entwickeln sich nach und nach die erwachsenen Kröten.

Ihren Laich legt die Kreuzkröte im April und Mai ab. In dieser Zeit sind ihre Rufe kilometerweit zu hören. Seit letztem Jahr laicht die Kreuzkröte im Inselosten, was sehr gut ist. Dort hat sie ihre Ruhe und kann ihren Bestand weiter ausbauen. Auf der Roten Liste der Amphibien, zu denen die Kröte gehört, wird die Art nämlich als stark bedroht in Niedersachsen eingestuft.

Ihr Menschen könnt die Kröte am

Besten schützen, in dem ihr euch an die Regeln im Nationalpark haltet, insbesondere was das Laufen auf den Wegen angeht.

Bis nächste Woche, euer Kornrad!

● Wer mehr über den Nationalpark und das WattWelten sowie über Naturphänomene oder die Tier- und Pflanzenwelt erfahren möchte, sollte sich direkt zu den WattWelten am Hafen begeben. Im Besucherzentrum ist alles anschaulich erklärt, und die Fachleute dort können euch viele



weitere Fragen beantworten. Auch das Maskottchen Kornrad am Besucherzentrum wieder. Kornrad hat übrigens schon die Frage für kommende Woche für euch parat, wie ihr in der Sprechblase seht.



Norderney aus der Luft

Die Bestellnummer lautet: Norderney Kurier 934

FOTO: STROMANN / STAND: JUNI 2018

Liebe Leserinnen und Leser! Dieses Foto und weitere Luftbilder können Sie unter Telefon 04932/991968-0 bestellen. In unserer Geschäftsstelle, Wilhelmstraße 2, auf Norderney nehmen unsere Mitarbeiter Ihre Bestellung auch gern persönlich entgegen. Ein Fotoposter im Format 13 x 18 cm ist für 5,80 Euro, im Format 20 x 30 cm für

14,80 Euro, im Format 30 x 45 cm für 25,80 Euro und im Format 40 x 60 cm für 32,80 Euro zu haben. Auch größere Formate bis zu Sondergrößen auf Leinwand sind möglich. Weitere Luftbilder finden Sie auch online unter www.skn.info/fotoweb/archives/5006-Bildergalerie_Luftbilder/.

Wochenrückschau

In dieser Woche berichtete die Tageszeitung

Ostfriesischer Kurier

unter anderem über folgende Norderney-Themen:

Montag

20. August Zwischenbilanz zum Verkehrstest



STADT Meinungen zur vorübergehenden Fußgängerzone

Dienstag

21. August Gänsehautgefühl zum Abschluss



VERANSTALTUNG „Classic Night“ auf dem Kurplatz

Mittwoch

22. August 1400 Gäste im Museum



KULTUR Sommerfest des Bademuseums ist gut besucht

Donnerstag

23. August Änderungen beschlossen



POLITIK Beschlüsse zum Flächennutzungsplan der Stadt

Das Fundtier der Woche

aus dem Hager Tierheim · Telefon: 0 49 38 / 4 25

Kater Lottmann ist sehr verschmust

Kater Lottmann wurde in Norden aufgefunden, nachdem man ihn vermutlich angefahren hat. Nach einer kleinen OP ist aber alles wieder gut und er ist relativ fit. Lottmann darf noch nicht springen, deshalb sitzt er noch allein in einer Box und genießt ausgiebige Streicheleinheiten. Wer einen Kuschelkater sucht, ist bei Kater Lottmann genau richtig.

Wenn Sie sich für Lottmann interessieren, melden Sie sich bitte beim bmt – Tierheim Hage, Hagermarscher Straße 11, 26524 Hage, Telefon: 04938/425. Das Telefon ist von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und täglich von 14 bis 17 Uhr besetzt.

Öffnungszeiten: täglich von 14 bis 16.30 Uhr und nach Vereinbarung. Ausgenommen dienstags, mittwochs und an Feiertagen, dann ist das Tierheim für Besucher geschlossen.

Weitere Tiere finden Sie auf der Homepage des Tierheims unter www.tierheim-hage.de und unter www.norden.de.



Name: Lottmann
Rasse: EKH
Alter: 1. August 2017
Geschlecht: männlich, kastriert

17. NORDERNEYER KAI-MEISTERSCHAFT AUSGETRAGEN



Die 17. Norderneyer Kai-meisterschaft der Pilsstube Um Süd wurde Mitte August ausgetragen. Wie Wirt Stefan Zimmer berichtet, fanden die Wettkämpfe bei idealen

Bedingungen „auf dem gepflegten Green“ des Jacob-Onnen-Platzes statt. Nach zwei Stunden spannender Wettkämpfe stand Georg Fischer (vorn, Zweiter von rechts) als

neuer Norderneyer Meister fest. Er gewann knapp vor Stefan Zimmer (kniend, Zweiter von links) und Frank Bossmann (hinten links).

Erfolge für Triathleten

Norderneyer Sportler beim Wettkampf in Wilhelmshaven

Einen ersten Platz erringt Katrin Solaro, Zweite werden Gabi Heckelmann und Maren Hock.

Drei Triathleten vom TuS Norderney und zwei Mitglieder vom Reit- und Fahrverein Norderney dürfen sich offiziell Nordseemänner und -frauen nennen. Sie haben kürzlich am „NordseeMan und NordseeWoman“ in Wilhelmshaven teilgenommen. Einige von ihnen haben sich erst am Sonntagmorgen auf den Weg gemacht, andere hatten sich bereits am frühen Morgen in Wilhelmshaven den Start der Mitteldistanz und der Paratriathleten angeschaut. Besonderer Respekt gelte dabei allen Startern beim Paratriathlon, unter denen auch ein blind-

der Teilnehmer gewesen sei. Sie hätten sich mit allen anderen auf 1,9 Kilometer Schwimmen / 90 Kilometer Radfahren und einen Halbmarathon begeben – und seien alle ins Ziel gekommen, so die Mitteilung der Norderneyer Sportler.

Katrin Solaro, Gabi Heckelmann und Maren Hock gingen als erste Norderneyer um 14.05 Uhr an den Start. Auf der Volksdistanz ging es mit einem fliegenden Start auf 500 Meter Schwimmen los, anschließend auf die 20 Kilometer lange Radstrecke und danach wurden für fünf Kilometer noch die Laufschuhe geschnürt. Nur fünf Minuten später starteten schon Jörg Kampfer und Thorsten Trebsdorf auf die gleiche Strecke. Auf der Radstrecke

und auf der Laufstrecke gab es einen Wendepunkt.

Der Ansporn sei auf einmal noch größer gewesen, wenn man seine Vereinskollegen eher als erwartet nach dem Wendepunkt wiedergesehen habe. „Da wurde dann auf dem Rad doch noch mal etwas draufgelegt, um das interne Duell nicht auf der Radstrecke zu verlieren.“ Die Norderneyer hätten sich auf der Laufstrecke ein bisschen wie zu Hause gefühlt, da ein Teil auf dem Deich gelaufen wurde.

Die Ergebnisse könnten sich sehen lassen: Katrin Solaro (1:22 Std.) hat in ihrer Altersklasse gleich den ersten Platz belegt, Gabi Heckelmann (1:23 Std.) und Maren Hock (1:19 Std.) erreichten je-

weils den zweiten Platz ihrer Altersklasse. Auch Jörg Kampfer könne mit einer Zielzeit von 1:19 Std. und Platz 15 in der starken Altersklasse M 45 zufrieden sein, auch wenn er sein persönliches Ziel nicht erreicht habe. Ebenfalls sehr gut abgeschnitten habe Thorsten Trebsdorf mit einer Zielzeit von 1:20 Stunden auf Platz fünf in der Altersklasse M 40.

An der Strecke angefeuert wurden die Starter von Gerd und Insa Lengerhuis, die auf ihrem Segelurlaub eine Triathlon-Veranstaltung einmal völlig entspannt miterleben wollten. Alle seien mit der Organisation der Veranstaltung sehr zufrieden gewesen. Geschäft vom Wettkampf ging es zurück zur Fähre.

TUS NORDERNEY – FUßBALL

Sonnabend, 25. August
 B-Juniorinnen, 11 Uhr:
 TuS Norderney gegen TUS
 Holtriem
 F-Juniorinnen, 11 Uhr: TuS

Norderney gegen TV Osteel
 D-Juniorinnen, 14 Uhr: TuS
 Norderney 7er gegen JSG
 Leybucht/Wirdum/
 Grimersum 7er

Mittwoch, 29. August
 Herren, 18 Uhr, Kreispokal:
 Süderneulander SV II 9er
 gegen TuS Norderney 9er

Die Heimspiele des TuS
 Norderney werden auf dem
 Sportplatz an der Mühle aus-
 getragen.

Öffnungszeiten

Atelier in der Schmiede: Mo. bis Sa. 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Langestraße 30, ☎ 04932/81932.

Badehaus: Spa-Bereich täglich von 9.30 bis 21.30 Uhr, Familien-Thalassobad von 9.30 bis 18 Uhr, Damensauna außerhalb der Ferienzeiten Mi. 17.30 bis 21.30 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/891-400.

Bademuseum: Di. bis Fr. 11 bis 17 Uhr, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/840725 oder ☎ 04932/935422.

Besucherzentrum Watt-Welten: täglich von 9 bis 17 Uhr, Am Hafen 1, ☎ 04932/2001.

Bibliothek: Mo. bis Di. und Do. bis Sa. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Mi. von 10 bis 13 Uhr, im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-296.

Inselkirche: Mo. bis Do. und Sa. 8 bis 17 Uhr, Fr. 12 bis 17 Uhr, So. 11 bis 17 Uhr, Kirchstraße, ☎ 04932/927210.

Kinderspielhaus Kleine Robbe: Mo. bis Fr. von 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Am Weststrand 11, ☎ 04932/935495.

Kirche Stella Maris: Di. 16 bis 17 Uhr, Mi. 11 bis 12 Uhr, Fr. 16 bis 17 Uhr, Sa. 11 bis 12 Uhr, Goebenstraße 2, ☎ 04932/456.

Kirche St. Ludgerus: Mo. bis So. 9.30 bis 20 Uhr, Friedrichstraße 22, ☎ 04932/456.

Leuchtturm: täglich von 14 bis 16 Uhr, bei gutem Wetter bereits ab 11 Uhr.

Rathaus: Mo. bis Fr. 8.30 bis 12.30 Uhr, Di. und Do. zusätzlich 15 bis 16 Uhr, Am Kurplatz 3, ☎ 04932/9200.

Spielpark Kap Hoorn: wetterunabhängiger Spielpfad, täglich ab 11 Uhr, Mühlenstraße am Gondeleich.

Tourist-Information: Mo. bis Fr. von 9 bis 18 Uhr, Sa. und So. von 10 bis 13 Uhr, Im Conversationshaus, Am Kurplatz 1, ☎ 04932/891-900.

Weltladen: So. 11 bis 12 Uhr, Mo. 16 bis 18 Uhr, Di. bis Fr. von 10 bis 12.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

Geänderte Öffnungszeiten an Feiertagen möglich.



25. August
Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 bis 11 Uhr: „Verwenden statt verschwenden“, Abgabe von Lebensmitteln mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum oder kleinen optischen Mängeln gegen selbst gewählte Spende, Küche in der Grundschule, Jann-Berghaus-Straße 56.

10 Uhr: Stadtführung, Gestern - Heute - Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

15 Uhr: Familienkonzert, das Warschauer Symphonie-Orchester spielt Disney-Klassiker, Kurplatz, Eintritt frei.

15 Uhr: Schuppentag, Ausstellung historischer Rettungsgeräte und Besichtigung des Ruderrettungsbootes „Fürst Bismarck“ von 1893, Rettungsbootschuppen am Weststrand.

26. August
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8.30 Uhr: Waldgottesdienst, Waldkirche an der Napoleonchanze.

10 Uhr: Treffen der Norderneyer Boulefreunde, Kurgarten hinter dem Conversationshaus, Gäste und neue Spieler sind willkommen.

15.30 Uhr: „Sing mit uns up Platt“, Rudelsingen mit dem Heimatverein Norderney, Teehaus im Argonnerwäldchen.

27. August
Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 Uhr: Piepmätze unterwegs - Vogelkunde für Kinder ab fünf Jahren und Erwachsene, Treffpunkt Info-Tafel am Deichübergang Südstraße, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro pro Person.

nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001 fünf Euro pro Person.

10 Uhr: Stadtführung, Gestern - Heute - Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

10 Uhr: Strandstrolche, Besuch im Lebensraum des Welt-naturerbes Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Treffpunkt Rad- und Wanderwegaufgang Zuckerpfad am Krankenhaus, Lippestraße, fünf Euro pro Person.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 Uhr: Besichtigung des Fischerhaus-Museums, zwei Euro.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/3322.

17 Uhr: Watt für kleine Forscher, kinderfreundlicher Wattausflug für Kinder ab sechs Jahren und Erwachsene, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Treffpunkt an der Surferbucht am Deichübergang Südstraße, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro pro Person.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, Am Kurplatz 3, 12,50 Euro.

19 Uhr: Smoveywalk, Bismarckstraße 14, acht Euro, Anmeldung und Information

☎ 0176/23441433.

19 Uhr: Schwimmprüfung Sportabzeichen, Badehaus.

19 Uhr: Aquarellieren auf Leinwand, Information unter ☎ 0173/7553965, Speisesaal Krankenhaus Norderney, 21,50 Euro zuzüglich Leinwand.

20 Uhr: Führung durch die Dauerausstellung Reiselust & Badespaß, Bademuseum am Weststrand 11, sechs Euro, inklusive Getränk.

20 Uhr: Heimatabend, bunter Unterhaltungsabend mit Inselfolklore, Shantys, Volkstänzen, Seemannsgarn und altem Brauchtum, aufgeführt von der Trachtengruppe des Heimatvereins Norderney, Kurtheater, acht Euro, neun Euro an der Abendkasse.

28. August
Mo Di Mi Do Fr Sa So

10 Uhr: Vögel im Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab zehn Jahren, Dauer ungefähr zwei Stunden, Treffpunkt Nordostkurve Surferbucht, Ecke Gewerbelände / Alter Postweg. Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

10 Uhr: WattWelten kreativ, für Anfänger, Küstenvögel in Aquarell und Zeichnung, für Kinder und Erwachsene ab zehn Jahren, 14 Euro pro Person, Dauer ungefähr 2 Stunden, Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonnerwäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

11 Uhr: Bernsteinschleifen, Dauer ungefähr 90 Minuten,

ab 15 Euro, Anmeldung unter ☎ 04932/935422 oder an der Museumskasse erbeten, Bademuseum, Am Weststrand 11.

11 Uhr: Natursprechstunde der Nationalpark-Ranger, Schutz-hütte Parkplatz Ostheller.

11 Uhr: Kirchenführung, Inselkirche, Kirchstraße.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

14 Uhr: Norderney erfahren, locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel, zirka zweieinhalb Stunden und zwölf Kilometer, Treffpunkt Reisebüro am Kurplatz, Voranmeldung erforderlich, Fahrräder bitte mitbringen, begrenzte Teilnehmerzahl, acht Euro.

15 Uhr: Awo-Teenachmittag für Senioren, evangelisches Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

17.30 Uhr: Wattstadtnah, Watterkundung in der Surferbucht für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, Treffpunkt Info-Tafel am Deichübergang Südstraße, Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene sechs Euro, Kinder vier Euro.

18 Uhr: Sportabzeichen-Abnahme, Sportzentrum an der Mühle.

18.45 Uhr: Yoga, Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40, ☎ 0176/23441433, 15 Euro.

19.30 Uhr: Handlettering, Lesezeichen und Postkarten selbst gestalten, Informationen unter ☎ 0173/7553965, Bibliothek im Conversationshaus, 23,50 Euro.

20 Uhr: Preisskat der Norderneyer Buben, Gäste sind willkommen, Gästehaus Klipper, Jann-Berghaus-Straße 40.

20 Uhr: Besichtigung Sternwarte, mit Vortrag, Bürgermeister-Willi-Lührs-Straße, Informationen ☎ 0176/24928209.

20 Uhr: 4. Symphoniekonzert 2018 mit dem Warschauer Symphonie-Orchester

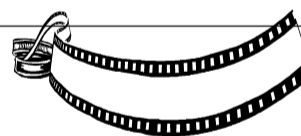
29. August
Mo Di Mi Do Fr Sa So

8 bis 12.30 Uhr: Wochenmarkt, Vorplatz Haus der Insel.

8.45 Uhr: Watt für Zwerge, kinderfreundlicher Wattausflug für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Treffpunkt Surferbucht, Deichübergang Südstraße. Information und Anmeldung im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, fünf Euro pro Person.

11 Uhr: Das Wattenmeer - ein stimmungsvoller Spaziergang über die Promenade, bei dem Sie Wissenswertes über die Inseln und das Wattenmeer erfahren. Dauer ungefähr eineinhalb Stunden, für Kinder ab zehn Jahren, Treffpunkt Fahrradparkplatz am Januskopf, Erwachsene fünf Euro, Kinder vier Euro, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001.

13 Uhr: Klimatherapie, täg-



Kino im Kurtheater

Samstag, 25. August

15.30 Uhr: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

19 Uhr: Mama Mia 2: Here We Go Again!

21.15 Uhr: Mission: Impossible - Fallout - 3D

Sonntag, 26. August

15.30 Uhr: Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer

19 Uhr: Mama Mia 2: Here We Go Again!

21.15 Uhr: Mission: Impossible - Fallout - 3D

Dienstag, 28. August

15.30 Uhr: Die kleine Hexe

19 Uhr: Papst Franziskus - Ein Mann seines Wortes

21.15 Uhr: Wohne lieber ungewöhnlich

Mittwoch, 29. August

15.30 Uhr: Die Nordsee von oben

19 Uhr: Die Verlegerin

21.15 Uhr: Ein Lied in Gottes Ohr

Donnerstag, 30. August

19 Uhr: "303" Ein Wohnmobil, eine junge Frau, ein junger Mann, viel Zeit für das Wachsen von Liebe...

21.15 Uhr: Solo: A Star Wars Story - 3D

Tipp der Woche



Heimatabend: Die Trachtengruppe des Heimatvereins Norderney präsentiert am Montag, 27. August, um 20 Uhr im Kurtheater einen bunten Unterhaltungsabend mit Inselfolklore, Shantys, Volkstänzen, Seemannsgarn und altem Brauchtum. Der Eintritt kostet acht Euro im Vorverkauf und neun Euro an der Abendkasse.

ARCHIVFOTO

Schiffsfahrplan

25. Juni bis 2. September 2018

Nordeich ab	Norderney ab
täglich	
6.15	6.15
7.00	7.15
8.00	8.15
9.00	9.15
10.00	10.15
11.00	11.15
12.00	12.15
13.00	13.15
14.00	14.15
15.00	15.15
16.00	16.15
17.00	17.15
18.15	18.15
1.2) 20.30	1.2) 19.15

1) freitags bis sonntags mit Fahrzeug-Beförderung

2) nur Personenbeförderung, keine Kfz- und Fahrrad-Beförderung



licher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 Uhr: Stadtführung, Gestern – Heute – Morgen, Wissenswertes aus über 200 Jahren Inselgeschichte, Treffpunkt am Kurplatz, Karten am Infoschalter im Conversationshaus, sechs Euro, NorderneyCard erforderlich.

15 Uhr: Puppentheater Rumpelkiste, Kinderveranstaltung, Conversationshaus, fünf Euro.

15 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, Am Kurplatz 3, 12,50 Euro.

19.30 Uhr: Selbsthilfegruppe alkoholkranker Menschen, linker Eingang TDN, Gorch-Fock-Weg 7.

19.30 Uhr: Gästechor zum Mitsingen, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

20 Uhr: Bildervortrag über Norderney, die Königlich Hanoversche Sommerresidenz, Bademuseum, sechs Euro, Kinder und Jugendliche drei Euro.

20 Uhr: Yoga-Abend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, Kinderspielhaus Kleine Robbe, Am Weststrand 11. Informationen ☎ 04932/935202, Wolldecke und bequeme Kleidung mitbringen, neun Euro.

30. August
Mo Di Mi Do Fr Sa So

11 Uhr: Führung durch das Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen mit Erklärung alter Traditionen, Gruppentermine nach Vereinbarung, ☎ 04932/1791, drei Euro.

11.30 Uhr: Strandstrolche, Besuch im Lebensraum des Weltenerbes Wattenmeer, für Erwachsene und Kinder ab drei Jahren, Anmeldung und Information im Nationalpark-Haus WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Treffpunkt Rad- und Wanderwegaufgang Zuckerpfad am Krankenhaus, Lippestraße, fünf Euro pro Person.

12.15 Uhr: Mein Wunschchoral, Inselkirche, Eintritt frei.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

14 Uhr: Norderney erfahren, locker geführte Fahrradtour mit Erklärungen über die Insel, zirka zweieinhalb Stunden und zwölf Kilometer, Treffpunkt Reisebüro am Kurplatz, Voranmeldung erforderlich, Fahrräder bitte mitbringen, begrenzte Teilnehmerzahl, acht Euro.

14.30 bis 17 Uhr: AWO Kleiderkammer, vor dem Haupteingang vom Haus der Insel (bei gutem Wetter).

15 Uhr: Teeseminar, "Teetied – so gäht dat", mit Museumsbesichtigung, Fischerhaus-Museum im Argonner-Wäldchen, Information ☎ 04932/1791, sechs Euro.

15 bis 17 Uhr: Offenes Stricken im Patchworkstübchen, Jann-Berghaus-Straße 13.

16 Uhr: Bridge-Kreis, Haus Bielefeld, Feldhausenstraße 2. Gäste sind willkommen, ☎ 04932/3322.

17.30 Uhr: Handarbeitsteam, Martin-Luther-Haus, Kirchstraße 11.

18 Uhr: Probe des Inselchors, neue Sängerinnen und Sänger willkommen, Gemeindehaus, Gartenstraße 20.

19 Uhr: Yoga, Badehaus, Am Kurplatz 3, ☎ 0176/23441433, 15 Euro.

19.30 Uhr: Acrylmalerei auf Leinwand, Werkraum der Grundschule, ☎ 0173/7553965, 28,50 Euro zuzüglich Leinwand.

20 Uhr: Gospelkonzert mit den Norderney Starfish-Singers, Inselkirche, acht Euro im Vorverkauf im Reisebüro, zehn Euro an der Abendkasse.

20 Uhr: Führung durch die Sonderausstellung „Ab in den Urlaub! Bademode im Wandel der Zeit“, Dauer ungefähr 60 Minuten, Erwachsene sechs Euro, Schüler und Jugendliche drei Euro, Bademuseum, Am Weststrand 11.

31. August
Mo Di Mi Do Fr Sa So

9.30 Uhr: Watt intensiv, Wattwanderung für die „Großen“, für Erwachsene und Kinder ab acht Jahren, ein unvergesslicher Besuch in einem ganz besonderen Lebensraum. Treffpunkt: Holzbänke an der Westseite des Campingplatzes Um Ost. Informationen und Anmeldung im Nationalpark-Haus

WattWelten, Am Hafen 2, ☎ 04932/2001, Erwachsene acht Euro, Kinder fünf Euro.

11 Uhr: Bernsteinschleifen, Dauer ungefähr 90 Minuten, ab 15 Euro, Anmeldung unter ☎ 04932/935422 oder an der Museumskasse erbeten, Bademuseum, Am Weststrand 11.

13 Uhr: Klimatherapie, täglicher Einstieg ist möglich, Anmeldung erforderlich in der Praxis Karin Rass, Mühlenstraße 1a, ☎ 04932/9911313, Treffpunkt Badehalle am Weststrand, zehn Euro.

15 Uhr: Städtischer Teekreis, Marienresidenz, Georgstraße 5.

16 Uhr: Filmvortrag Bei jedem Wetter Seenotretter, über Menschen und Arbeit im Seenotrettungsdienst im Rettungsbootschuppen am Weststrand, Eintritt frei, um Spende zugunsten der Seenotretter wird gebeten.

17 Uhr: Meerwassergymnastik im Badehaus, Am Kurplatz 3, 12,50 Euro.

19 Uhr: Meditationsabend mit Heilpraktiker Wolfgang Mücke, Atelier in der Schmiede, fünf Euro.

20 Uhr: Sportschießen für Gäste, Schützenhaus an der Meierei.

20 Uhr: Großes Abschiedskonzert "Klassik & Meer" mit dem Warschauer Symphonie-Orchester und The Celtic Tenors, Kurtheater, 35 Euro im Vorverkauf, 38 Euro an der Abendkasse.

Wenn auch Sie Ihre Veranstaltung hier veröffentlicht haben möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Schnelle Hilfe

Polizei ☎ 110
Feuerwehr ☎ 112
Notarzt und Rettungsdienst ☎ 112
Krankentransporte ☎ 04941/19222

Ärzte

Bundeseinheitliche Rufnummer kassenärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116117

Samstag, 25. August, 8 Uhr bis Sonntag, 26. August, 8 Uhr:

Wolfgang Götze, Moltkestraße 8, ☎ 04932/2388

Sonntag, 26. August, 8 Uhr bis Montag, 27. August, 8 Uhr:

Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ), Rolf Robisch, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/404

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notdienst (nicht jedes Wochenende), telefonisch erfragen unter:

Björn Carstens ☎ 04932/991077

Dres. Hans-Günter Willms / Lale Cakir ☎ 04932/1313

Beate Luis (privat) ☎ 04932/991201

Apotheke

Freitag, 24. August, 8 Uhr bis Freitag, 31. August, 8 Uhr:

Kur-Apotheke, Kirchstraße 12, ☎ 04932/927000

Freitag, 31. August, 8 Uhr bis Freitag, 7. September, 8 Uhr:

Park-Apotheke, Adolfsreihe 2, ☎ 04932/92870

Sonstiges

Krankenhaus Norderney, Lippestraße 9-11, ☎ 04932/805-0

Polizei, Dienststelle Knyp-hausenstraße 7 ☎ 04932/92980 und 110

Bundespolizei, ☎ 0800/6888000

Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt, ☎ 04941/973222

Frauenhaus Aurich, ☎ 04941/62847

Frauenhaus Emden, ☎ 04921/43900

Elterntelefon, ☎ 0800/1110550

Kinder- und Jugendtelefon, ☎ 0800/1110333

Telefonseelsorge, ☎ 0800/1110111

☎ 0800/1110222

Giftnotruf, ☎ 0551/19240

Sperr-Notruf (Bank, EC- und Kreditkarten, Handys, Krankenkassenkarten etc.), ☎ 116116

KfH Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation e.V., Lippestraße 9-11, ☎ 04932/9191200

Pflege am Meer, Feldhausenstraße 3, ☎ 04932/990935

Diakonie Pflegedienst, Hafensstraße 6, ☎ 04932/927107

Rettungsboot, ☎ 04932/2446

Psychotherapie

Dr. Horst Schetelig, Dr. Ulrike Schetelig, Emsstraße 25, ☎ 04932/2922

Nicole Neveling (privat), Lippestraße 9-11, ☎ 04932/8039033

Tiermedizin

Dr. Karl-Ludwig und Dr. Katrin Solaro, Fischerstraße 8, ☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218

☎ 04932/82218



Viele interessante Fakten, spannende Geschichten und einiges an Inselhistorie finden und findet sich im Norderneyer Bademuseum. Am Wochenende hatten Interessierte beim Museumsfest die Möglichkeit, durch die Räumlichkeiten zu schlendern. FOTOS: KÖSER



Museumsleiter Matthias Pausch konnte viele Gäste beim Museumsfest sowie bei seinen Vorträgen an diesem Tag begrüßen.



Teil des Festes waren auch die Stände mit Angeboten kreativer Handarbeiten. Hier konnten die Besucher nach Herzenslust stöbern.

Sommerfest beim Bademuseum



Ein Bücherflohmarkt gehörte ebenfalls zum Sommerfest.



Die Band "Querbeet" sorgte für viel Musik und gute Stimmung.



Musikalische Unterhaltung kam zudem von Jan-Edzard Klug an der Drehorgel.

SILBENRÄTSEL

Aus den Silben: BITT - BREN - ER - FEN - FEU - GE - KA - KIS - ME - MIE - MIN - NUNG - PA - PAN - RA - SCHIM - SCHRIFT - SE - SEI - TE - TER - TER - TER - TRAU - UN - VER - ZEU sind 8 Wörter nachfolgender Bedeutungen zu bilden, deren vierte Buchstaben - von unten nach oben gelesen - und achte Buchstaben - von oben nach unten gelesen - einen Beruf im Bauwesen nennen.

- 1. Menschenaffe
- 2. Person bei der Heirat
- 3. Faktor, Hilfsgröße
- 4. Brandwunde
- 5. selbstgebaut. Kinderfahrzeug
- 6. Mitbewohner
- 7. offene Wärmequelle
- 8. Gesuch, Petition

SUDOKU

	7	1				8	3	2
				3				
8		3			4	7		
6			3			2	1	8
			2	8	6			
2	8	4			1			9
		5	8			9		1
				5				
3	2	6				4	8	

Das Raster ist mit den Zahlen 1 bis 9 aufzufüllen. In jeder Zeile, jeder Spalte und in jedem 3x3-Quadrat dürfen die Zahlen 1 bis 9 nur einmal vorkommen. Viel Spaß bei dieser Zahlenknochelei!

3			6	2			5	
			5					
6	8	5		1		7		
	6	3				9		
1	9	2		4		8	7	5
		7				3	4	
		6		8		2	9	7
					2			
7			5	9				4

NOCH ETWAS ZUM LACHEN

„Mensch, Inge, ich hab Dich ja eine Ewigkeit nicht mehr gesehen“, sagt Alex.

„Kein Wunder, ich bin doch beim Inlineskating gestürzt und hab zwei Wochen lang gelegen.“

„Was, so lange hat Dir niemand aufgeholfen?“

FRAGE DES TAGES

Welche Farben beinhaltet das Wappen des Kantons Zürich?

a) rot und blau

b) gelb und blau

c) weiß und blau

d) schwarz und blau

FINDEN SIE DIE SECHS UNTERSCHIEDE



Gipfel in den Walliser Alpen	Künstlerwerkstatt	altgriechische Grabsäule	Figur im „Nibelungenlied“	Abk.: Herr	Südwind am Gardasee	US-TV-Sender (Abk.)	eine Berliner Uni (Abk.)	genet. „Fingerabdruck“ (Abk.)	Werkzeug	frech fordernd	Stadt in Österreich
→	→	→	→	→	→	eine Trompete	→	→	→	→	→
Richtung und Ort bestimmen	→	bloße Theorie	städtisch	→	→	nach hinten blicken	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
Heringsfisch	→	Ex-Frau von Prinz Charles (Lady...) †	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
herrschaftlich	→	Pampasstrauß	→	→	→	→	→	→	→	→	→
Bewohner eines Erdteils	Gegen teil von: Dynamik	kein einziges Mal	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
Umgestaltung, Veränderung	Ausruf der Verwunderung	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
eine Pflanzenform	→	Fremdteil: Akustik	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
ein Gewürz	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→
→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→	→

EINER MUSS WEG

Ein Buchstabe von den zweien in jedem Kästchen ist falsch. Streichen Sie diesen falschen Buchstaben und Sie werden ein vollständiges Kreuzworträtsel erhalten. Zum Start ist Ihnen ein Lösungswort vorgegeben.

Y	O	W	L	Y	U	T
I	G	D	A	H	E	B
N	V	R	N	O	U	A
F	O	R	B	E	A	
S	C	M	I	L	W	O
O	A	H	E	U	E	N
T	A	L	S	K	Y	Z
Z	T	A	Y	R	A	T
R	R	Z	K	L	E	
F	D	A	G	E		
F	O	T				



Auflösung: Die Rätsel aus der letzten Ausgabe

2	5	6	7	8	1	9	3	4
9	7	3	2	6	4	8	1	5
4	1	8	5	3	9	2	6	7
7	3	2	9	5	8	1	4	6
6	8	1	4	2	7	3	5	9
5	4	9	6	1	3	7	8	2
3	9	5	1	4	2	6	7	8
1	2	4	8	7	6	5	9	3
8	6	7	3	9	5	4	2	1
6	2	7	4	3	9	1	8	5
8	1	4	7	2	5	6	3	9
3	9	5	1	6	8	7	2	4
5	4	1	2	7	3	9	6	8
9	6	8	5	4	1	3	7	2
7	3	2	9	8	6	5	4	1
2	8	9	6	5	7	4	1	3
1	7	3	8	9	4	2	5	6
4	5	6	3	1	2	8	9	7

Silbenrätsel:
 1. RHEINHESSEN, 2. FERNSEHFILM, 3. UMGEKEHRT, 4. WOCHENBLATT, 5. TALENTIERT, 6. AUFSCHLAG, 7. BLAULICHT, 8. SPEZIALIST. - Zusehen ist gratis.
Ennea: WALDGEIST.
Frage des Tages:
 a) Großbritannien.

H	U	W	E	N	I	E	■	■	■	■	■	■					
H	E	R	S	T	E	L	L	E	R	■	K	O	S	T	B	A	R
L	A	C	H	L	I	P	P	E	■	G	A	L	E	R	E	■	■
S	A	H	E	L	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
M	I	D	I	B	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
N	A	M	E	L	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
C	I	A	H	C	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
S	A	U	S	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
U	L	R	I	K	E	R	G	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■
S	T	A	L	I	N	■	E	N	T	E	■	■	■	■	■	■	■
A	D	M	I	N	I	Z	Z	■	L	I	C	H	T	A	R	■	■
N	I	A	G	A	R	A	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■	■

IHR TAGESHOROSKOP

WIDDER 21.03. - 20.04.
Einiges könnten Sie erledigen, wenn bloß nicht ständig Ihre Energie für teilweise wenig sinnvolle Dinge aufgebraucht werden würde. Wenn Sie dies abstellen könnten, wäre viel gewonnen.

STIER 21.04. - 20.05.
Wenn Sie ins Vertrauen ziehen möchten und wen nicht, will jetzt genau überlegt sein. Was an Schaden angerichtet werden könnte, falls Sie sich täuschen, wissen Sie selbst ja am besten.

ZWILLINGE 21.05. - 21.06.
Gewöhnungsbedürftig ist ein neuer Zustand natürlich schon, aber da Sie schon in früher aufgetretenen ähnlichen Situationen waren, kann man davon ausgehen, dass Sie es gut schaffen.

KREBS 22.06. - 22.07.
Risiko, Abenteuer, Abwechslung; immer her damit? Ihre verschiedenen Vorhaben dürfte das allerdings sehr zurückwerfen, was deren Verwirklichung betrifft. Stehvermögen ist gefragt!

LÖWE 23.07. - 23.08.
Sie brauchen heute Entspannung, Bewegung und viele Vitamine, damit Sie mit den Belastungen des Tages gut zurechtkommen. Tanzen ist eine gute Möglichkeit, um in Kontakt zu anderen zu kommen.

JUNGFRAU 24.08. - 23.09.
Über eine Auslegungsfrage herrscht nach wie vor Uneinigkeit. Sie vergeben sich nichts, wenn Sie zu Zugeständnissen bereit wären. Im Gegenteil, unterm Strich könnte sich das lohnen.

WAAGE 24.09. - 23.10.
Logisch ist, dass Sie für eine Provokation die Quittung bekommen. Schließlich haben Sie es im vorliegenden Fall mit Menschen zu tun, die wie Sie Gefühle haben. Lernen Sie bitte daraus.

SKORPION 24.10. - 22.11.
Man wundert sich, was mit Ihnen los ist. Denn derart müde und lustlos kennt man Sie ja kaum. Gegen Müdigkeit und Abgespanntheit hilft ein einfaches und altes Hausmittel: viel Schlaf!

SCHÜTZE 23.11. - 21.12.
Jeder scheint etwas von Ihnen zu wollen: ausgerechnet heute, an einem Tag, an dem Sie ohnehin ziemlich gereizt sind. Bleiben Sie gelassen! Hektik und Stress nach Möglichkeit meiden.

STEINBOCK 22.12. - 20.01.
Es liegt am Arbeitsplatz ein Missverständnis vor, dessen Ursache man dringend auf den Grund gehen sollte. Initiieren Sie Schritte, die erforderlich sind, um diese Angelegenheit zu klären.

WASSERMANN 21.01. - 19.02.
Noch sieht es nicht eben berauschend für Sie aus. Doch das muss ja kein Dauerzustand sein: Leise Anzeichen, die auf eine Verbesserung Ihrer Situation hindeuten, gibt es heute bereits.

FISCHE 20.02. - 20.03.
Die glatte Schale verlockt Sie zum Anbeißen. Doch Vorsicht, denn die Frucht darin kann faul sein! Die Folge könnte ein Bauchweh sein, das Ihnen ziemlich große Sorgen bereiten würde.

ENNEA

L	B	E
B	D	N
A	E	K

Bilden Sie aus den neun Buchstaben Wörter mit mindestens vier Buchstaben. Bedingung: Der Buchstabe im Mittelfeld muss immer enthalten sein. Jeder Buchstabe darf im Wort nur so oft verwendet werden, wie er im Schema enthalten ist. Erlaubt sind alle Wörter in der Einzahl oder Grundform, die im Lexikon und Duden zu finden sind; geografische Bezeichnungen und Vornamen gelten auch. Jeder Buchstabe zählt einen Punkt. Für das Wort mit allen aufgeführten neun Buchstaben gibt es 20 Punkte (ä=ae, ö=oe, ü=ue, ß=ss).

Beispiele: Dank = 4, Nadel = 5.
Es gilt folgende Wertung: über 150 Punkte: hervorragend, über 125 Punkte: sehr gut, über 100 Punkte: gut.

„Wer nicht will deichen, der muss weichen“

Serie: Norderneyer Ökelnaam von 1871 bis 1989 (Teil 39)

In mehreren Teilen stellt Bonno Eberhardt Spitznamen, sogenannte Ökelnaam, von Norderneyern aus der Zeit von 1871 bis 1989 vor. Dazu gibt es eine kleine Norderney-Anekdote vorweg.

Eigentlich sollten die heutigen Inselbewohner unserer Obrigkeit, egal welche Partei im Landtag Niedersachsens die Verantwortung trägt, jeden Tag dankbar sein, dass man den Küstenschutz nie aus den Augen verloren hat. Wenn auch diese Maßnahme eine Art von Selbsterhaltungstrieb gegen den „Blanken Hans“ zum Schutz des Festlandes ist, müssen dafür Gelder zur Verfügung gestellt werden.

Norderney war zu allen Zeiten nach schweren Stürmen mit Hochfluten immer ein Gewinner, was die Infrastruktur für Sicherheit betraf. Fürst Christian Eberhard von Ostfriesland (1655-1708) erließ ein Gebot zu den ersten Dünenbefestigungen mit Helm- und Buschwerk. Dazu wurden holländische Facharbeiter, die sogenannten „Dünenmeier“, beauftragt – aber auch die Einwohner wurden gezwungen, für ein kleines Tagesgeld diese Arbeit zu verrichten. Es waren die ersten Anfänge des Küstenschutzes und zugleich war es eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme, die bis heute ihre Gültigkeit hat.

Fürst Georg Albrecht (Cirksena) regierte von 1708 bis 1734. Er kontrollierte persönlich die Arbeiten auf der Insel und erklärte den Bewohnern, dass diese Maßnahme zum Erhalt des Eilandes erforderlich sei. Später wurden bei einer großen Arbeitslosigkeit der Einwohner, Notstandsarbeiten von der Regierung eingeleitet, wobei Baupläne



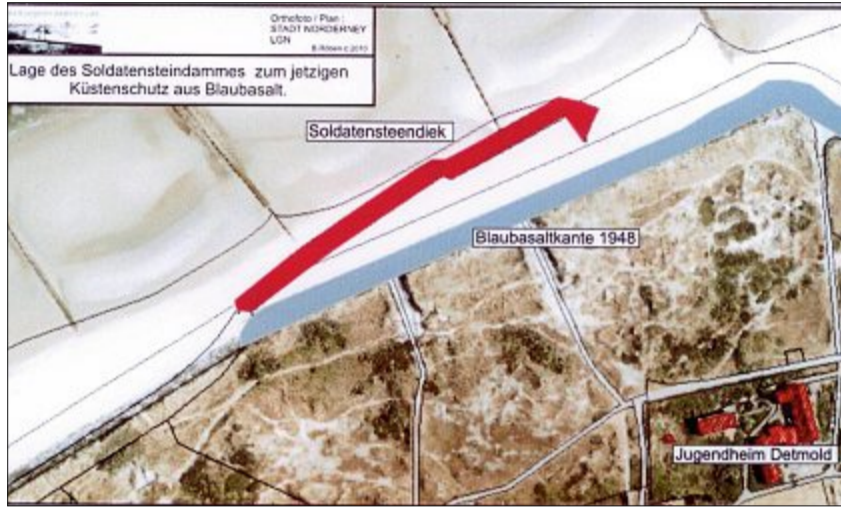
für die Sicherheit der Insel gegen Sturmfluten in die Tat umgesetzt wurden.

Der Mariendeich (Marienstraße) wurde um 1840 angelegt. Der „Genever-Deich“ entstand um 1874 im Zuge der Trockenlegung des Hafens. Der „Hungerdeich“ (Grohde-Deich) wurde 1926 gleich nach der Inflationszeit erbaut. Der „Polderdeich“ (heutige Deichstraße) wurde 1938 wegen der Kohleanlieferung zum Gaswerk errichtet. Und der „U-Deich“ am Südstrand entstand als militärische Maßnahme, die um 1940/41 für die Erweiterung des Flugplatzes dienen sollte. Nach der großen Sturmflut vom Februar 1949, in der das ganze Deckwerk von Cornelius bis zum Soldatendeich zerstört wurde, hat die Landesregierung eine ihrer größten Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen auf der Insel eingeleitet: Gleich nach der Währungsreform 1948 begann die Erneuerung des zerstörten Deckwerkes.

Zum ersten Mal wurde dabei ein vom Staatshochbauamt Norden, Wasserbauamt Norden und der

Forschungsstelle Norderney neu entwickeltes Deckwerk verwendet. Das neue „Schrägprofil“, an dem sich die Wellen „totlaufen“, hat sich bis heute bestens bewährt. In all den Jahren sind bis heute auf dem neu gebauten Deckwerk bisher keine großen Schäden zu beklagen. Das Team um den Dipl.-Ing. und Dienststellenleiter Gustav Peper leistete gute Arbeit, und es waren einige Norderneyer Tiefbauunternehmen daran beteiligt.

Für einen Norderneyer Arbeitslosen gleich nach der Währungsreform war es selbstverständlich, „in Basalt zu gehen“, wie die Arbeiten genannt wurden. Zu der Zeit musste man noch zweimal am Tag, vormittags und nachmittags, stempeln gehen und sich im Arbeitsamt an der Mühle (Neue Wache) vorstellen. Wer damals als gesunder junger Mann eine zugewiesene Arbeit ablehnte, galt innerhalb der Bevölkerung als „arbeitsscheu“. Nach den großen Sturmfluten 1962 und 1973 wurden die Strandpromenade erneuert und die „Kaiserwiese“ höher gelegt. Heute werden bei Sicherungsmaßnahmen fast nur Maschinen eingesetzt, die von wenigen Facharbeitern bedient werden.



Diese Karte zeigt den jetzigen Zustand des Soldatensteindammes am Nordstrand. Die rote Markierung zeigt den alten Damm. Grau-blau markiert ist der neue Küstenschutzstreifen, der mit Basaltsäulenpflaster im Schräg-Profil von 1948 bis etwa 1952 in Notstandsarbeiten erstellt wurde (Zeichnungen Bernd Röben).

FOTOS: ARCHIV EBERHARDT



Paul Neermann (243, Nummer 6) mit seinem typischen Regenmantel und den Fahrrad-Hosenklammern an den Beinen. So kannte man ihn. Die Aufnahme von 1953 zeigt die Planer und Behörden-Aufseher bei der Abnahme der großen Baustelle „Soldatensteindamm“. Regierungsvertreter und der gesamte damalige Stadtrat waren anwesend (von links): Paul Ließ, Adolf Ulrichs, Edzard Pleines, Gustav Peper, Ernst Carstens, Neermann, Frau Ellinghaus, Job. Wübbena, Erich Kratzel und Georg Visser (Allah Visser) sowie ? (Nummer 10).

FOTO: ARCHIV PLEINES

Frettchen (243)

Paul Neermann, Damenpfad 28, war Techniker und Leiter der Norderneyer Dienststelle des Wasserbauamtes Norden. Einer seiner Aufgaben war es, den Küstenschutz und besonders die Deiche zu beobachten und bei Gefahr bauliche Maßnahmen zu ergreifen. Besonders die Kaninchenlöcher in den Deichen machten ihm große Sorge. Deshalb bekam er von seinen Mitarbeitern der Baukolonne den Beinamen „Frettchen“.

Kalorienmaler (244)

Hermann Schipper, Bennekestraße 52, war selbstständiger Malermeister. In den Hungerjahren 1945 bis 1947 nahm er nach der Entlassung aus der Kriegsgefangenschaft als Bezahlung für seine gelieferten Leistungen der Tauschhandel auf der Insel war zu der Zeit üblich, um das Überleben einigermaßen zu sichern.

Oll Harmohm (245)

Harm-Christian Pleines, Wedelstraße 5, war Maurer- und Zimmermeister und gründete 1890 die Baufirma „Pleines & Co.“. Pleines war bis ins hohe Alter der Firma verbunden. 1938 marschierte er noch im großen Maizug hinter

dem Festwagen seiner Firma mit seinen Söhnen Heinrich und Hermann mit. Die Beschäftigten der Firma Pleines gaben ihrem ehemaligen Chef den Beinamen „Oll Harmohm“ (Onkel Harm). Oll für alt, Harm ist der Vorname und Ohm steht für Onkel.

Farmer (246)

Ernst Holtkamp, Ellernstraße 9a, war Maurer. Im Ersten Weltkrieg war er in Australien in Gefangenschaft oder interniert und arbeitete auf einer Farm. Nachdem er wieder zurückgekehrt war, erzählte er viel von den damaligen Zeiten und was er erlebt hatte. Seine Kollegen vom Bau gaben ihm deshalb den Beinamen „Farmer“.

Füürprökel (247)

Frieda Feuerhake, geb. Visser, Kaiserstraße 11, war mit dem Steueroberinspektor Fritz Feuerhake verheiratet. Er war bei der Gemeinde Norderney beschäftigt und beide waren Pensionshausbesitzer. Die große Pension an der Heinrichstraße/Ecke Kaiserstraße wurde von Frieda Feuerhake geleitet. Sie war eine sehr resolute Person, und das war auch in dem großen Haus nötig. Sie trug die Verantwortung für das Saisonpersonal und



Ernst Holtkamp war der Bruder von Jann Holtkamp (255). Die Familie muss sehr musikalisch gewesen sein, denn Ernst war Mitgründer des Musikvereins. Er spielte im Verein den Kaiserbass (Große Tuba). Mit seiner ruhigen Art war er bei seinen Kameraden beliebt.

die Arbeit, die getan werden musste, da sie ihre Gäste in Vollpension versorgte. Die Norderneyer Handwerker wussten mit ihrer Eigenart umzugehen und deshalb bekam sie ihren Hausnamen auf Plattdeutsch „Füürprökel“ als Beinamen. Sie nannten sie auch: F. F. F. (Feurige Frieda Feuerhake).

Fortsetzung folgt



Das Motiv der Postkarte aus dem Archiv von Jochen Pahl müsste um 1933 aufgenommen sein. Das Haus wurde als „Haus Meeresstrand“ geführt. Leiterin war Frieda Feuerhake (247). Nach Saisonende kamen vor die Fenster an der Kaiserstraßen-Seite Holzschotten, die den salzhaltigen Seewind abhalten sollten. Im Frühjahr wurde das Haus gründlich geschummelt (gesäubert) und die Schotten wurden im Keller eingelagert. Ein gut geführtes Haus. Heute sind dort Eigentumswohnungen untergebracht.



Harm-Christian Pleines (245) auf einem Foto von H. C. Pleines von 1938. Er nahm mit der Belegschaft der Firma Pleines und Co. am großen Mai-Umzug teil.



Hermann Schipper (244, links unten sitzend, Nummer 12) war Mitglied im Norderneyer Schwimmverein unter dem Vorsitz von Gerhard Bents. Schippers bester Freund war der spätere Malermeister Egon Reverts (Nummer 7). In den Saisonmonaten der Jahre 1932 bis 1938 waren sie als Rettungsschwimmer bei der Kurverwaltung angestellt. Schwimm-Ausbilder war Hermann Pleines. Bents war Strandkapitän. Auf dem Bild: Hans Heyen (1), Jonny de Boer (2), Hans-Erhard Hoffmann (3), Hermann Pleines (4), Jonny Knigge (5), Abbo Uphoff (6), Hans-Egon Reverts (7), Heinrich Peters (8), Gerhardt Bents (9), Inno Lührs (10), Onno Rass (11), Hermann Schipper (12), Hermann „Kerli“ Rass (13), Frau Kunsch, geb. Alberding (14).

Geschäftsanzeigen

Deckena
Wurst & Schinken Manufaktur

Strandstraße 20 Tel. 86 96 36
Friedrichstraße 16 Tel. 99 06 37
Gewerbelände 54 Tel. 91 12 31

Mo. 27.08.	Pikante Hähnchenmedaillons in Paprikarahmsauce mit Nudeln	6,50 €
	Deckenas Wirsingtopf mit Mett	4,50 €
	Ofenfrische Haxen – dazu empfehlen wir unseren hausmacher Speckkartoffelsalat oder den leichten Kartoffelsalat Wellness	
Di. 28.08.	Gebratene Leber mit Apfel und Zwiebel, dazu Kartoffelpüree	6,50 €
	Veggie: Tortellinis mit Spinat-Ricotta, dazu Käse-Kräuter-Sauce, Tomate	5,90 €
	Lecker-leichter Möhreintopf mit Küstenrind	4,50 €
	Ofenfrische Quiche mit Gemüse und Schinkenwürfelchen	
	ab 16.00 Uhr ofenfrischer Krustenbraten	
Mi. 29.08.	Norderneyer Brauhausbier Gulasch mit Butterspätzle	6,50 €
	Deckenas bester Grüne Bohneneintopf mit Salzwiesenslamm	4,50 €
	ab 11.00 Uhr backfrische halbe Hähnchen	4,20 €
	Frisch gebratene Schnitzel vom ostfriesischen Salzwiesenslamm – dazu empfehlen wir unseren frischen Gurken-Melonen-Salat in leichtem Joghurt-Dilldressing	
Do. 30.08.	Herzhafter Hackbraten mit Daggis bester Zwiebelsauce, dazu Möhrchen und Erbsen in Rahm und Kartoffeln	6,50 €
	Pikantes Chili con Carne	4,50 €
	Rahmspinat mit Lachsstreifen, dazu Penne und Salat	5,90 €
	Ofenfrische Spareribs in pikanter Marinade – dazu empfehlen wir unseren frischen Krautsalat	
Fr. 31.08.	Milder Kasselerbraten mit Sauerkraut und Kartoffelpüree	6,50 €
	Feine Möhren-Ingwersuppe mit Kokosmilch	4,50 €
	Herzhafter Graupensuppe mit Gemüse, Fleisch- und Wursteinlage	4,20 €
	Ofenfrische Lasagne vom Blech	
	ab 11.00 Uhr backfrischer Fleischkäse	
	ab 16.00 Uhr heißer Krustenbraten	
Sa. 01.09.	Deckenas bester Erbseneintopf mit Fleisch- und Wursteinlage	4,20 €

Täglich frisch gekochter Milchreis mit hausmacher Rote Grütze oder Zimt

Gesund und lecker: Täglich frisch zubereitete Rohkostsalate
- mit Thunfisch, Rote Zwiebel, Ei
- Käse, Schinkenwürfelchen, Ei
- Kikok Hähnchenbrust, Ananas, Trauben
- Scampi, Aioli, Tomate
- Rohkostmischung Classic

Dessert: Vanille Quarkdessert mit Himbeeren 2,20 €

Verschiedenes

Von Herzen Dank allen,

die zu unserem gelungenen Sommerfest mit Kuchenspenden, Tombolapreisen und tatkräftiger Unterstützung beigetragen haben und uns auch sonst in vielfältiger Weise unterstützen.

Museum Nordseeheilbad Norderney

Förderverein Museum Nordseeheilbad Norderney e. V.



Gut gemacht!

15 Millionen Kindern in Not hat terre des hommes in den letzten 50 Jahren geholfen. Doch noch immer schufteten Kinder als Arbeitssklaven, müssen im Krieg kämpfen und fliehen vor Armut und Gewalt.

Unterstützen Sie uns, damit mehr Kinder zu Gewinnern werden.

Spendenkonto / IBAN: DE34 2655 0105 0000 0111 22
Weitere Informationen unter www.tdh.de/50

terre des hommes
Hilfe für Kinder in Not

DZI Spenden-Siegel
Ihre Spende kommt an!

33% auf alle Artikel

Sie sparen ein Drittel, jetzt wird's aber Zeit!

Total-Räumungsverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
noch bis zum **26.09.18**
Bitte lösen Sie Ihre Geschenkgutscheine ein.

Ladeneinrichtung günstig abzugeben.

RSO REITSPORT OSTFRIESLAND

Stellmacherstr. 14 • 26506 Norden

Mo.- Fr.: 09:30 - 18:00 Uhr | Sa.: 09:30 - 13:00 Uhr

TCM-Praxis MR. LEE
Wir sind umgezogen!
Heinrichstraße 6 • 26548 Norderney
www.praxis-mrlee.de

BUND
FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

Dings... Maja

Vergiss die Bienen nicht. Wir brauchen sie.

Hilf jetzt Biene Majas wilden Brüdern und Schwestern

www.bund.net/mitgliedwerden

Nach Waldemar Bonsels „Die Biene Maja“
© Studio 100 Animation – TM Studio 100
www.maja.tv – www.studio100.eu

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
039 44-3 61 60
www.wm-aw.de

OSTFRIESLAND VERLAG – SKN

OSTFRIESLAND VON OBEN
FLUG ÜBER INSELN, KÜSTE, WATT UND MEER

NEU

Erhältlich in Ihrer Buchhandlung, oder in den SKN Kundenzentren Norden · Neuer Weg 33 und Norderney · Wilhelmstraße 2
Telefon: 0 49 31/ 9 25 - 2 27
E-Mail: buchshop@skn.info

Portofrei bestellen im Internet
www.skn-verlag.de

Stellenmarkt

! Achtung · Achtung · Achtung

Haben Sie Interesse an einem guten Nebenverdienst?

Wir suchen für die Zeitungszustellung auf

Norderney

Zusteller/in
für die Morgenstunden.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich bitte unter:
(0 49 32) 9 91 96 80

Ostfriesischer Kurier Norderneyer Badzeitung
Wilhelmstraße 2, 26548 Norderney
Geöffnet: Mo.-Fr. 09.00 bis 16.30 Uhr

Iris Pugatschov

Ab sofort in der SKN-Geschäftsstelle Norderney

Die Serie aus dem Norderney Kurier jetzt als Buch erhältlich!

14,80 €

Die Geschichte der Norderneyer Mühle

Wilhelmstraße 2 26548 Norderney
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00-12.00 Uhr

Was macht glücklich?

Gute Freunde, Musik, ein blauer Himmel, die Liebe, nette Kollegen, ein großes Eis? Jeder Mensch hat große und kleine Träume vom Glück. Wir wollen helfen, dass auch für Menschen mit Behinderungen viele dieser Träume wahr werden. In einem Leben, das so selbstbestimmt wie möglich ist, mit so viel Hilfe wie nötig. Denn Freiheit macht glücklich.

www.bethel.de

Bethel

Es gibt Wunden, die heilt nicht einmal die Zeit.

WEISSER RING Helfen Sie mit!
Spendenkonto: 34 34 34 Deutsche Bank Mainz (BLZ 550 700 40)

Wir helfen Kriminalitätsoffern.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten e.V. • 420 Außenstellen bundesweit

Infos: Weberstr. 16, 55130 Mainz • www.weisser-ring.de

WWF

Ihre Spende für die Natur!

Helfen Sie dem WWF beim Schutz der Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit. IBAN: DE06 5502 0500 0222 2222 22 • Bank für Sozialwirtschaft Mainz • BIC: BFSWDE33MNZ • Mehr Infos: wwf.de